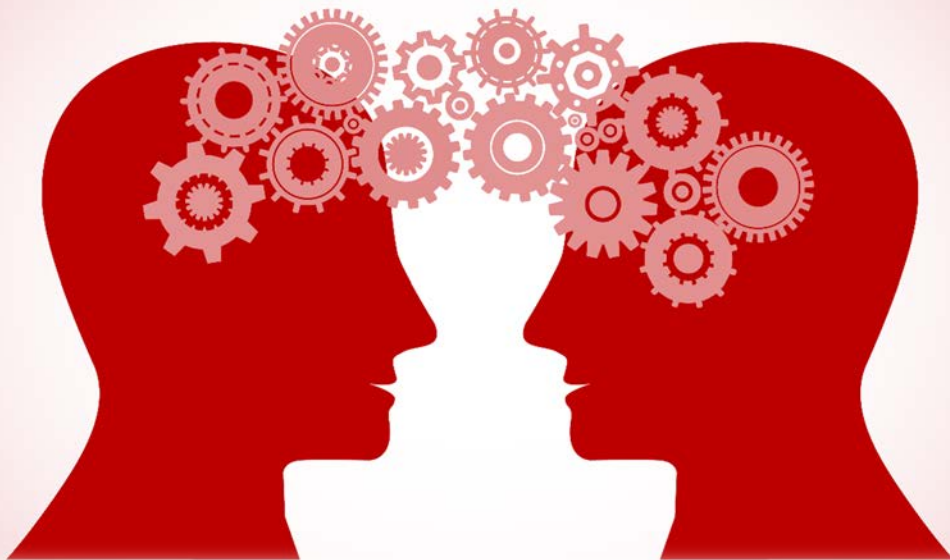


TRANSFER AUS DER HOCHSCHULFORSCHUNG INS HOCHSCHULMANAGEMENT: KANÄLE, AKTEURE, THEMEN



IHF Talk Series

Dr. Sigrun Nickel | Online | 19.03.2024

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

AGENDA

1. **Untersuchungsdesign des Projekts TransForM**
2. **Ausgewählte Ergebnisse der Analyse von Transferkanälen und der Befragung von Hochschulmanager*innen**
3. **Diskussion**

AGENDA

- 1. Untersuchungsdesign des Projekts TransForM**
2. Ausgewählte Ergebnisse der Analyse von Transferkanälen und der Befragung von Hochschulmanager*innen
3. Diskussion

Teilprojekt 1: Transferkanäle und Akteur*innen der Hochschul- und Wissenschaftsforschung (August 2023 – April 2024)

Ziele: Erstellung einer Topographie der erkennbaren Akteur*innen und Kanäle des Transfers aus der WiHo-Forschung aus den letzten zwei Jahren; Modellierung der Transferwege und Charakterisierung der Akteur*innen
Methodik: Desk-Research; Dokumentenanalyse; Online-Methodenworkshop

Teilstudie 1
erscheint im
Mai 2024

Teilprojekt 2: Rezeption und Relevanz im Hochschulmanagement (Januar 2023 – September 2024)

Ziele: Generierung von Erkenntnissen darüber, welche der in TP1 identifizierten Transferkanäle durch Hochschulmanagement rezipiert werden; Analyse der Handlungsrelevanz von Erkenntnissen der WiHo-Forschung für die Hochschulmanager*innen
Methodik: Online-Befragung von Vizepräsident*innen/Prorektor*innen für Studium und Lehre, Forschung und Transfer; Interviews mit Transferreferent*innen und Studiengangsmanager*innen und -*koordinator*innen

Auswertung
der Befragung
läuft derzeit

Teilprojekt 3: Handlungsempfehlungen und Transfermaßnahmen (Januar 2024 – Juli 2025)

Ziele: Problemanalyse der Blockaden und Erfolgsfaktoren für den Transfer; Entwicklung von Handlungsempfehlungen und innovativen Transfermaßnahmen; Diskussion, Verifikation und Modifikation der Erkenntnisse mit der Praxis
Methodik: Vier Online-Expert*innenworkshops; Präsenzworkshop mit Vertreter*innen des Hochschulmanagements und der WiHo-Forschung

TP 1: ANALYSE VON DOKUMENTEN ZU ERGEBNISSEN AUS DER WIHO-FORSCHUNG

- **Institutionelle Akteure innerhalb und außerhalb der deutschen WiHo-Forschung**
 - Bestehende aktuelle Topographien (WiHoTop (Ramirez, Beer & Pasternack 2021; wihoforschung.de), teils in Desk-Research ergänzt.
 - Von 123 identifizierten Einrichtungen der deutschen WiHo-Forschung waren 73 (59,3 %) im Untersuchungszeitraum aktiv; davon 51 universitär, 22 außeruniversitär.
 - Von den 26 Netzwerken und Fachgesellschaften mit Relevanz für die WiHo-Forschung waren im Untersuchungszeitraum 23 (88,5 %) aktiv, davon 12 deutsche und 11 internationale.
 - Im Forschungsprozess wurden weitere 821 aktive Akteure außerhalb der WiHo-Forschung identifiziert.
- **Dokumentenanalyse**
 - Fokussierung auf vier für das Hochschulmanagement relevante Themenbereiche: **Studium und Lehre, Forschung, Transfer** und **Hochschulmanagement**.
 - Teilweise Erfassung von Dokumenten, die nicht von Akteuren der WiHo-Forschung stammen, sofern sie themenrelevant waren (ca. 50 Prozent aller Dokumente).

TP 1: BETRACHTETE TRANSFERKANÄLE

	Publikationen			Tagungen	Social Media					
Subkanäle	Fachzeit- schriften	Monogra- fien/ Sammel- bände	Paper/ Kurzpubli- kationen	Keine	X/Twitter	Blogs	Podcasts	Newsletter	LinkedIn	Wissen- schaftsma- nagement- online.de
Erhebungs- zeitraum	August 2020 – August 2022			Januar 2020 – Oktober 2022	Oktober 2021 – Oktober 2022				Juli 2022 – Juli 2023	Oktober 2021 – Oktober 2022
Dokumente	704	355	53	649	211	75	9	179	119	43

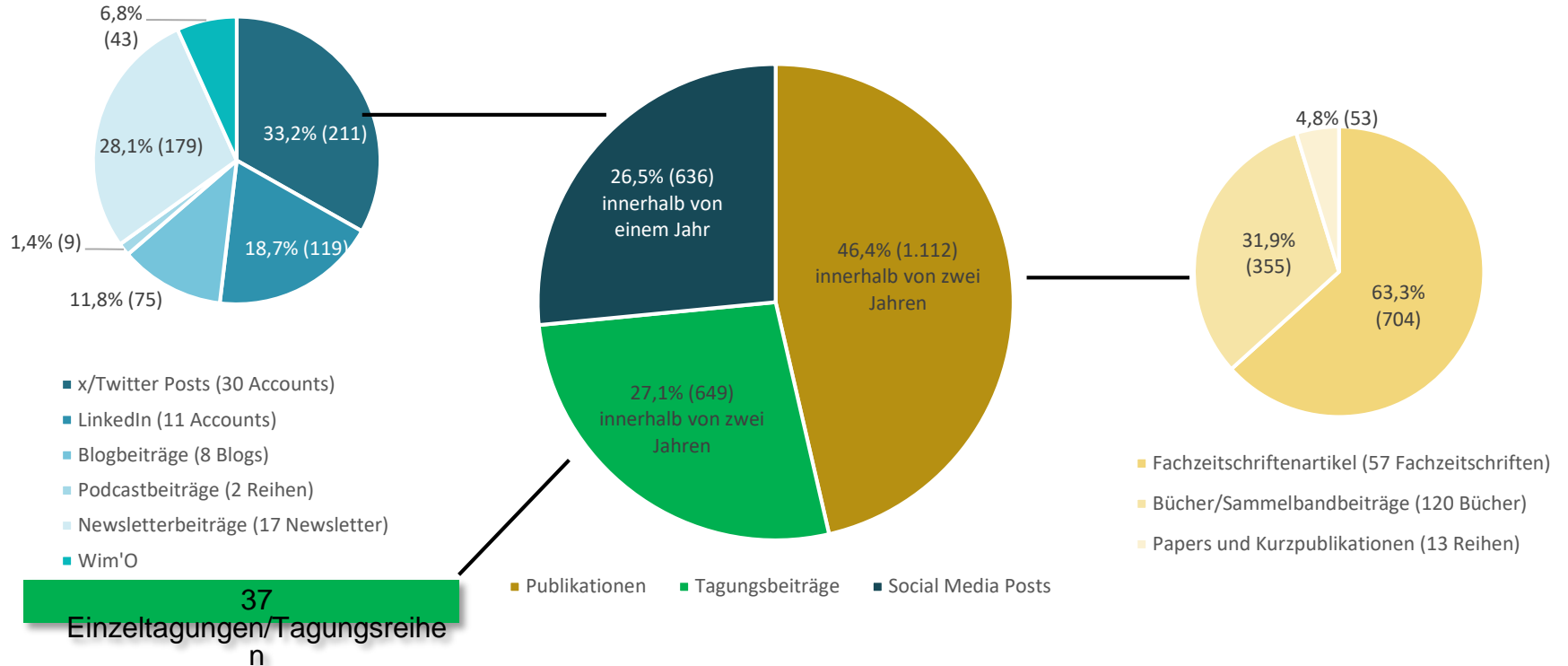
TP 2: BEFRAGUNG HOCHSCHULMANAGEMENT

- Durchführung einer Online-Befragung von Hochschulmanager*innen:
 - Vizepräsident*innen Studium und Lehre/Forschung/Transfer
 - Forschungs- und Transfermanager*innen
 - Studiengangsmanager*innen und -koordinator*innen; Studiengangsverantwortliche
- Befragungszeitraum: September bis Dezember 2023
- Angeschrieben: 3.757 Personen
- Auswertbare Fälle: 1.432 (Rücklauf 38,1 Prozent)
- 23 Fragen zu den Themenbereichen:
 - Nutzung von Erkenntnissen und Transferkanälen aus der WiHo-Forschung für die eigene Arbeit
 - Kooperation zwischen Hochschulmanagement und WiHo-Forschung
 - Erwartungen an die WiHo-Forschung
 - Verbesserungsvorschläge

AGENDA

1. Untersuchungsdesign des Projekts TransForM
- 2. Ausgewählte Ergebnisse der Analyse von Transferkanälen und der Befragung von Hochschulmanager*innen**
3. Diskussion

PUBLIKATIONEN SIND HAUPTKANAL FÜR ERKENNTNISSE AUS DER WIHO-FORSCHUNG



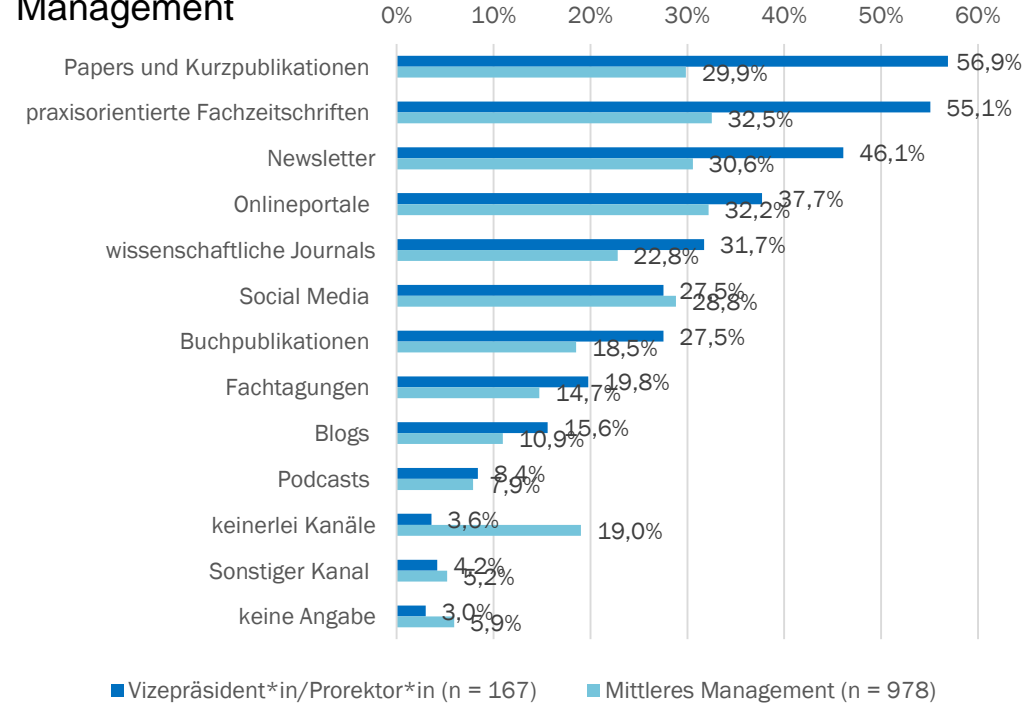
Quelle: CHE Centrum für Hochschulentwicklung 2024

HOCHSCHULMANAGEMENT BEVORZUGT KÜRZERE FORMATE

Befragte Hochschulmanager*innen gesamt



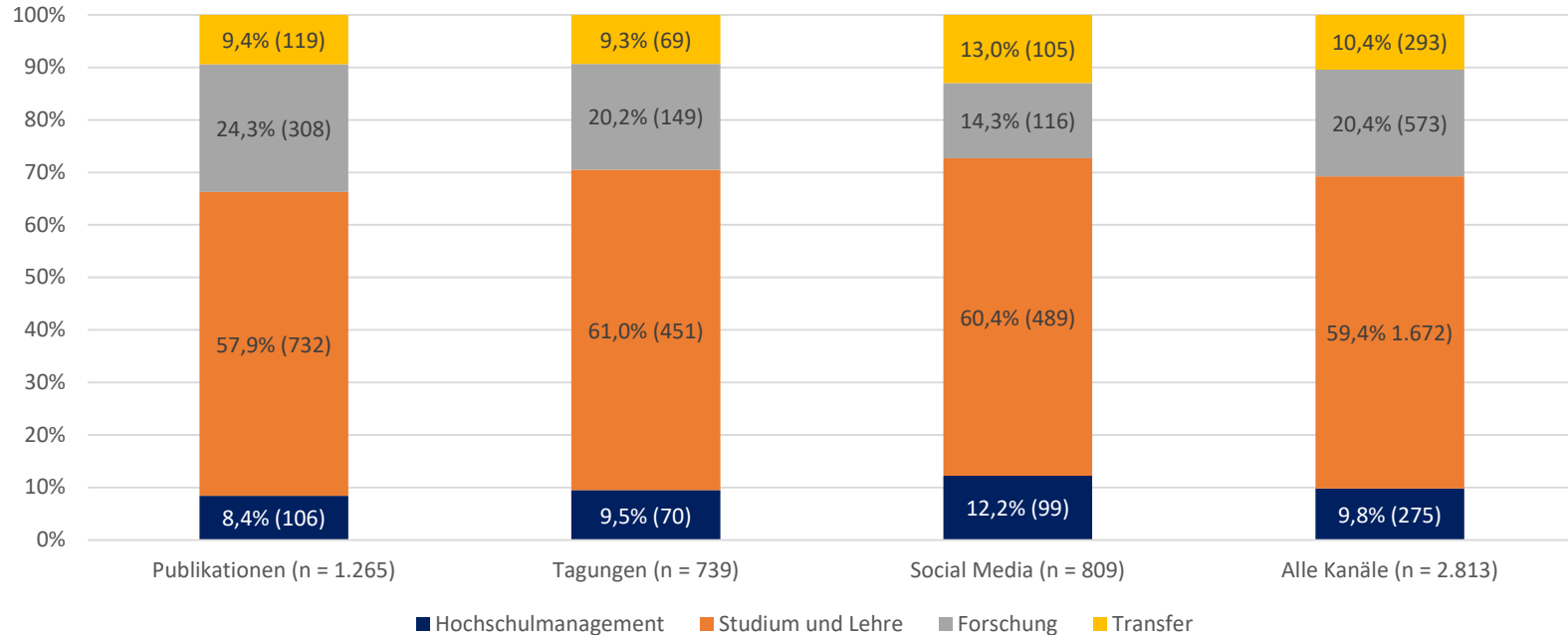
Vizepräsident*innen/Prorektor*innen und Mittleres Management



Quelle: CHE Centrum für Hochschulentwicklung 2024; Frageformulierung: „Welche Transferkanäle nutzen Sie, um Ergebnisse aus der WiHo-Forschung zu rezipieren?“; n = 1.222

STUDIUM & LEHRE HAUPTTHEMA DER WIHO-FORSCHUNG

Verteilung aller erfassten Dokumente nach untersuchten Themenfeldern in den Transferkanälen



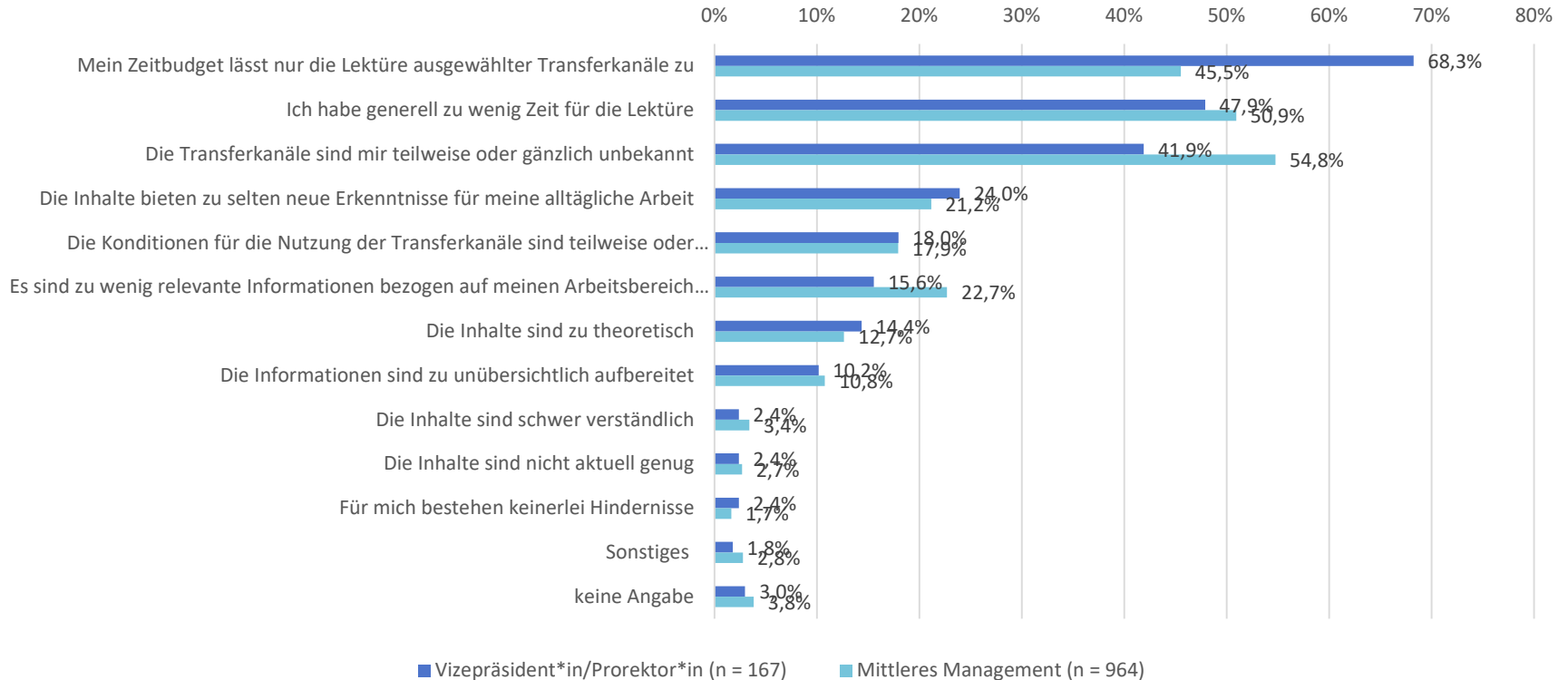
Quelle: CHE Centrum für Hochschulentwicklung 2024; Mehrfachzuordnungen möglich

HOCHSCHULMANAGEMENT NUR EIN RANDTHEMA

Subkanäle	Dokumentenzahl Thema Hochschulmanagement
Fachzeitschriftenartikel	73 (9,2 % aller Fachzeitschriftenartikel)
Monografien & Sammelbände	26 (6,3 % aller Monografien & Sammelbände)
Paper und Kurzpublikationen	7 (12,1 % aller Paper & Kurzpublikationen)
Tagungsbeiträge	70 (9,5 % aller Tagungsbeiträge)
Tweets/LinkedIn-Posts	46 (10,5 % aller Tweets & LinkedIn-Posts)
Newsletter & Portale	41 (15,4 % aller Beiträge in Newslettern und Portalen)
Blogs & Podcasts	12 (11,5 % aller Blogbeiträge und Podcastfolgen)

- Häufigste Unterthemen: Lehrentwicklung (15,9 %), Hochschuldidaktik (15,2 %), Wissenschaftliche Weiterbildung (11,4 %), Qualitätsmanagement (11,1 %), Forschungsmanagement (6,6 %)
- Insgesamt 244 Dokumente in Einzel- oder Mitautorenschaft von Personen aus dem Hochschulmanagement (10,2 % aller Dokumente)

ZEITMANGEL ZENTRALER HINDERUNGSGRUND FÜR REZEPTION DURCH HOCHSCHULMANAGEMENT



Quelle: CHE Centrum für Hochschulentwicklung 2024; Frageformulierung: „Welche Hindernisse halten Sie teilweise oder gänzlich davon ab, Transferkanäle aus der WiHo-Forschung zu nutzen?“

AGENDA

1. Untersuchungsdesign des Projekts TransForM
2. Ausgewählte Ergebnisse der Analyse von Transferkanälen
- 3. Diskussion**

DISKUSSIONSFRAGEN

- Sofern Sie im Hochschulmanagement tätig sind: Wie oft greifen Sie bei ihrer Arbeit auf Erkenntnisse aus der WiHo-Forschung zurück?
- Für wie nützlich halten Sie die zur Verfügung stehenden Dokumente in den einzelnen Kanälen?
- Sofern Sie in der WiHo-Forschung tätig sind: Wie wichtig finden Sie den Transfer gewonnener Erkenntnisse ins Hochschulmanagement?
- Welche Schritte unternehmen Sie konkret für den Transfer ins Hochschulmanagement?
- An beide Seiten: Welche Verbesserungsmöglichkeiten sehen Sie für den gegenseitigen Wissenstransfer?

